bundesdruckerei.

Kurzanleitung

ID Issuer

Import des TLS Client Zertifikats in Google Chrome

16. September 2024, Version 1.1

Allgemeines



Im Folgenden leiten wir Sie Schritt für Schritt durch den Importprozess des TLS Client Zertifikats in Ihren Webbrowser. Die Nutzung des Self-Management Portals ist erst möglich, wenn Sie diesen Vorgang erfolgreich abgeschlossen haben.

Info: Der Browser Internet Explorer wird nicht unterstützt.

1 TLS Client Zertifikat via E-Mail

Das TLS Client Zertifikat erhalten Sie in der vierten E-Mail während des Registrierungsvorgangs für das Rückverfolgbarkeitssystem von Tabakerzeugnissen.



Abbildung 1: E-Mail

Bundesdruckerei GmbH Kommandantenstraße 18 10969 Berlin www.bundesdruckerei-gmbh.de



2 TLS Client Zertifikat speichern

Speichern Sie das TLS Client Zertifikat (certificate.p12) aus der E-Mail auf Ihrem Endgerät ab.

	Öffnen		
	Auf Festplatte speichern		
	In Dateieingang speicherr	1	
Ø	certificate.p12	c	ertificate.p12

Abbildung 2: Dateianhang der E-Mail

3 Browser-Einstellungen

Im Anschluss öffnen Sie die Einstellungen des Google Chrome Browsers.

Auf der Seite Einstellungen klicken Sie auf den Reiter Datenschutz und Sicherheit.

Eins	tellungen
:	Google und ich
Ê	Automatisches Ausfüllen
0	Sicherheitscheck
0	Datenschutz und Sicherheit
۲	Darstellung
Q	Suchmaschine
	Standardbrowser
U	Beim Start

Abbildung 3: Browser-Einstellungen

4 TLS Client Zertifikat importieren

→ Es öffnet sich folgendes Fenster.

Klicken Sie auf das Icon im Eintrag Zertifikate verwalten.



Abbildung 4: Zertifikate verwalten

→ Es erscheint folgende Ansicht.

Klicken Sie auf den Button Importieren.

ertifikate			
Beabsichtigter Zweck:	<alle></alle>		
Eigene Zertifikate	Andere Personen	Zwischenzertifizierungsstellen	Vertrauenswürdige :
Importieren Ex	portieren	intfernen	Erweitert
Importieren Ex Beabsichtigte Zwed	portieren E ke des Zertifikats	Intfernen	Erweitert
Importieren Ex Beabsichtigte Zwed Clientauthentifizieru	portieren E ke des Zertifikats ing, Smartcard-Ani	Entfernen	Erweitert
Importieren Ex Beabsichtigte Zwed Clientauthentifizieru	portieren E se des Zertifikats ing, Smartcard-Ani	intfernen	Erweitert Anzeigen

Abbildung 5: Zertifikate Fenster

→ Es erscheint folgende Ansicht.

Klicken Sie auf den Button Weiter.



Abbildung 6: Zertifikatsimport-Assistent – Willkommen

→ Es erscheint folgende Ansicht.

Klicken Sie auf Durchsuchen.

mportierende Datei Gaban Sie die Datei an die importiert werden d		
 Geben sie die Datei an, die importiert werden s	SOI.	
Dateiname:		
1		Durchsuchen
Microsoft Serieller Zertifikatspeicher (.SST)		

Abbildung 7: Zertifikatsimport-Assistent – Durchsuchen

Navigieren Sie zu dem in Schritt 2 ausgewählten Speicherort des TLS Client Zertifikats. Anschließend bestätigen Sie Ihre Auswahl mit einem Klick auf die Schaltfläche **Öffnen**.



Abbildung 8: Windows-Explorer

Um den Importiervorgang zu starten, klicken Sie auf Weiter.



Abbildung 9: Zertifikatsimport-Assistent - Durchsuchen

Im Anschluss geben Sie das Kennwort ein, das Sie per SMS erhalten haben und klicken auf **Weiter**.

5	chutz für den privaten Schlüssel
	Der private Schlüssel wurde mit einem Kennwort geschützt, um die Sicherheit zu gewährleisten.
	Geben Sie das Kennwort für den privaten Schlüssel ein.
	Kennwort:
	Kennwort anzeigen
	Importoptionen:
	Hohe Sicherheit für den privaten Schlüssel aktivieren. Wenn Sie diese Option aktivieren, werden Sie immer dann, wenn der private Schlüssel von einer Anwendung verwendet wird, zur Kennworteingabe aufgefordert.
	Schlüssel als exportierbar markieren. Dadurch können Sie Ihre Schlüssel zu einem späteren Zeitpunkt sichern bzw. überführen.
	Alle erweiterten Eigenschaften mit einbeziehen

Abbildung 10: Zertifikatsimport-Assistent - Kennwort

Bestimmen Sie nun, an welchem Speicherort das Zertifikat abgelegt werden soll. Klicken Sie dazu auf **Durchsuchen...** und bestätigen mit **Weiter**.

Zartificatenaicher eind Custamharaiche, in den	an Zertifikate carcaichast warden
Zerünkatspeicher sind Systembereiche, in den	ien zertifikate gespeichert werden.
Windows kann automatisch einen Zertifikatspe Speicherort für die Zertifikate angeben.	eicher auswählen, oder Sie können eine
O Zertifikatspeicher automatisch auswähle	en (auf dem Zertifikattyp basierend)
Alle Zertifikate in folgendem Speicher sp	peichern
Zertifikatspeicher:	
Eigene Zertifikate	Durchsuchen

Abbildung 11: Zertifikatsimport-Assistent - Durchsuchen

Zertifikatspeicher s	Zertifikatspeicher sind Systembereiche, in denen Zertifikate gespeichert werden.			werden.
Windows kann aut Speicherort für die	omatisch einen Zertifi Zertifikate angeben.	katspeicher ausw	ählen, oder Sie	können einen
 Zer tifikatspe 	sicher automatisch au	swählen (auf den	n Zertifikattyp b	asierend)
Alle Zertifika	ste in folgendem Speid	her speichern		
Zertifikatsp	eicher:			
Eigene Zer	rthkate)urchsuchen
Zertifikatspeicher aus	wählen	×		
		rendet		
Wählen Sie den Zertifi	katspeicher, der verv			
Wählen Sie den Zertifi werden soll.	katspeicher, der verv	index.		
Wählen Sie den Zertifi werden soll.	ikatspeicher, der verv	A		
Wählen Sie den Zertifi werden soll.	ikate ivoge stammzerbfizi			
Wählen Sie den Zertifi werden sol.	ikate ikate urdige Stammzertifizi svertrauen tifizierungsstellen	erungs:		
Wahlen Sie den Zertifi werden sol.	ikate urdige stammzertifizi isvertrauen tifizierungsstellen iory-Benutzerobjekt	erungs		
Wählen Sie den Zertifi werden sol.	katspeicher, der verv kate Urdige stammzerbifzie svertrauen tifzierungsstellen vory-Benutzerobjekt (irrline Herausneher	erungs		

Abbildung 12: Zertifikatsimport-Assistent – Durchsuchen

Schließen Sie den Import des TLS-Zertifikats in ihrem Browser ab, indem Sie auf **Fertig stellen** klicken.

		ar Perug stellen geklickt haben.	
S	ie haben folgende Einstellungen ausgewählt Vom Benutzer gewählter Zertifikatspeicher	t: Vertrauenswürdige Herausgeber	
	Inhalt	PFX	
	Dateiname	\\inet-inf04\Downloads\boehmfal\Uploads\ce	
	¢	,	

Abbildung 13: Zertifikatsimport-Assistent – Fertigstellen

→ Sie sehen nun die Meldung, dass der Import des TLS-Zertifikats erfolgreich abgeschlossen wurde.



Abbildung 14: Importvorgang abgeschlossen

5 Neustart des Browsers

Schließen Sie den Browser und starten Sie ihn erneut.

Öffnen Sie das Self-Management Portal.

→ Es erscheint folgende Anmeldemaske.

		ID ISSUER
Benutzer-Kennung	Passwort	
L muster1967	8	Anmelden

Abbildung 15: Anmeldemaske ID Issuer Self-Management Portal

Loggen Sie sich mit Ihren Zugangsdaten ein, um die Funktionen des Self-Management Portals zu nutzen.

6 Service und Support

Bei technischen Problemen oder Fragen erreichen Sie uns wie folgt:



E-Mail Support: id-issuer@bdr.de

 \succ